

wie sich die Parteikollektive den neuen Anforderungen stellen. Die Genossen haben sich vorgenommen, für die Fertigung von Seilrollen neue technologische Fertigungsverfahren anzuwenden, wobei sie die Robotertechnik für einen Zuwachs an Effektivität bei gleichzeitiger Freisetzung von Arbeitskräften für andere Aufgaben nutzen.

Die Entwicklung eines politisch motivierten schöpferischen Leistungsverhaltens in den Arbeitskollektiven wird wesentlich davon beeinflusst, wie ideologische Arbeit und sozialistische Leitungstätigkeit in voller Übereinstimmung stehen. Klare Weisungen, gute Organisation der Arbeit, eine kritisch-konstruktive Einschätzung der Leistungen, die konsequente Durchsetzung des Leistungsprinzips und das persönliche Engagement der Leiter für die Erfüllung hoher Ziele tragen wesentlich zur Entwicklung sozialistischer Arbeitshaltungen und neuer Initiativen in den Kollektiven bei.

Das erfordert von den Leitungen der Partei, gemeinsam mit den Genossen in der Gewerkschaft, im Jugendverband und in der Kammer der Technik solche Initiativen und Aktionen auszulösen, die durch klare, überschaubare und abrechnungsfähige Aufgabenstellungen einen hohen Leistungszuwachs sichern. Initiativen, so besagen die Eberswalder Erfahrungen, gedeihen besonders in einer offenen, kritischen Atmosphäre und wo sich staatliche Leiter zugleich ihrer Verantwortung als politische Leiter bewußt sind.

Vor allem die Parteiwahlen vermittelten eine Vielzahl von Lehren und Erfahrungen, wie die Kommunisten zur Erfüllung ständig wachsender Anforderungen befähigt werden. Einige sollen hier hervorgehoben werden.

Erstens erwächst Aktivität der Kommunisten aus ihrer ideologischen Stählung, aus dem tiefen Verständnis der gesamten Politik der Partei. Herrschaft Klarheit über die Strategie und Taktik der SED, über ihre Politik zum Wohle des Volkes und zur Sicherung des Friedens sowie über die internationale Lage, werden die Aggressivität und Unberechenbarkeit der Scharfmacher um Reagan richtig beurteilt, wird verstanden, daß mit der Raketenstationierung in Westeuropa eine neue Lage entstanden ist, dann ist die wichtigste Grundlage für einheitliches Handeln gegeben. Dem Studium, der Erläuterung und unverfälschten Durchsetzung der Parteibeschlüsse kommt deshalb ein hoher Stellenwert zu. Zweitens hat ein wirksames, den Leninschen Normen entsprechendes Leben im Parteikollektiv für die Formung und Erziehung der Kommunisten entscheidende Bedeutung. Die Erfahrungen besagen: Gefestigte Standpunkte bilden sich vor allem im Ergebnis interessanter, lehrreicher Mitgliederversammlungen und konstruktiver Diskussionen im Parteilehrjahr heraus und sind durch die Kommunisten immer wieder in die Arbeitskollektive hineinzu-tragen.

Bei der Führung der Initiative „Klarer Standpunkt - hohe Leistung“ im VEB Kranbau Eberswalde erweisen sich ein hohes Niveau des innerparteilichen Lebens in den APO, ein reges Leben in den Parteigruppen als ausschlaggebende Faktoren zur Herausbildung fester Kampfpositionen und sozialistischer Arbeitshaltungen in allen Kollektiven. Die Parteileitung achtet darauf, daß alle Genossen in die praktische politische Arbeit einbezogen werden, das heißt, eine Konzentration nur auf den aktiven Kern der Genossen wird nicht zugelassen.

Die Einschätzung des persönlichen Anteils der Genossen an der Erfüllung der Parteibeschlüsse und die regelmäßige Kontrolle über die Erfüllung der Parteaufträge tragen in dieser BPO zur Erziehung der Kommunisten zu unbedingter Beschlußstreue bei. Die realistische Bewertung der Ergebnisse beim Erfüllen des Kampfprogramms und der kritische Disput um weitere vorwärtsdrängende Veränderungen kennzeichneten die Atmosphäre in den Wahlversammlungen, hebt Kranelektriker Genosse Franz Mahlitz, Mitglied der Parteileitung, deshalb besonders hervor. Dabei standen jene Fragen im Mittelpunkt der Diskussion, die sozialistische Verhaltensweisen und Arbeitshaltungen maßgeblich beeinflussen.

Drittens sind die Erfahrungen, die die Kommunisten in ihrer Tätigkeit zur Verwirklichung der Parteibeschlüsse sammeln, die entscheidende Seite für ihre Persönlichkeitsentwicklung. Aktivität, revolutionäre Leidenschaft und Kampfbereitschaft der Kommunisten entwickeln sich dann am besten, wenn durch die Leitungen konkrete Parteaufträge zur Verwirklichung der Beschlüsse übergeben werden.

### **Parteaufträge aktivieren die Genossen**

Es gehört zur bewährten Praxis in vielen Grundorganisationen, daß Parteaufträge im Ergebnis eines durch Genossen der Parteileitung geführten persönlichen Gesprächs mit den Kommunisten ausgearbeitet und dann in der Mitgliederversammlung beschlossen werden. Die Leitungen achten darauf, daß ihre Erfüllung einen abrechenbaren Beitrag zur Verwirklichung des Kampfprogramms erbringt.

Davon ließ sich auch die Leitung der BPO des VEB Elektro-Apparate-Werke „Friedrich Ebert“ Berlin-Treptow leiten, als sie unter anderem 22 Parteaufträge an verantwortliche Genossen übergab, die auf die bessere Nutzung der qualitativen Wachstumsfaktoren gerichtet sind, das Tempo der Intensivierung beschleunigen sollen. Diese Parteaufträge beinhalten Aufgaben der politisch-ideologischen Arbeit zur Einführung der durchgängigen 3-Schicht-Arbeit in ausgewählten Kollektiven, zur Erfüllung wichtiger Aufgaben in Forschung und Entwicklung, zur Verkürzung der Überleitungsprozesse, zur gezielten Materialeinsparung und zur Durchsetzung der Initiative „Arbeitszeit ist produktive Leistungs-